Hitzwelle in Deutschland

Viele Todesfälle. — Gewitterstürme in Südbayern.

Berlin. — 115 Personen sind seit dem Beginn der Hitze beim Baden in der Rheinprovinz und in Schlesien ertrunken, wie Berichte aus beiden Provinzen besagen. Es hat jedoch nunmehr den Anschein, als ob die Hitzwelle im Zurückgehen ist.

Sechzig Badende ertranken im Mittellauf des Rheins; dreißig von ihnen waren Einwohner von Köln. In Nieder-Schlesien fanden 16 Breslauer ihr Ende in den Fluten der Oder. Fast stündlich laufen ähnliche Hiobs-Botschaften aus allen Teilen des Reiches in Berlin ein.

Oberammergau, der Schauplatz der berühmten Passionsspiele, war der Schauplatz heftiger Gewitter, die der Hitzwelle in Südbayern ein Ende machten. Brücken wurden zerstört und das Elektrizitätswerk des Ortes außer Betrieb gesetzt, so daß die Einwohner gezwungen waren, die Rettungsarbeiten beim Fackellicht auszuführen.

Auf dem Tegelberg, nahe Füßen, wurden drei Stämme vom Blitz getroffen, die krachend in das Tal hinunterkamen.

Kältewelle in den Karpathen

Warschau. — Während der größte Teil Polens sich noch im Bereich der Hitzwelle, die seit Tagen über Stadt und Land brütet, befindet, ist die Temperatur plötzlich im Gebiete der Karpathen auf 24 Grad Fahrenheit heruntergegangen. Der größte Teil der Ernte wurde vernichtet.

Wiener Demonstration für Oberst Wolff.

Wien. — Mehrere Personen, darunter eine Frau, sind wegen Teilnahme an einer Demonstration für Oberst Gustav Wolff, der wegen Hochverrats zu einem Jahr Kerker verurteilt wurde, verhaftet worden.

Wolff, der der Führer der österreichischen monarchistischen Partei ist, war beschuldigt worden, Ungarn eingeladen zu haben, eine militärische Expedition nach Oesterreich zu senden, um Bela Kun, einstmals kommunistischen Diktator von Ungarn, der dort unter Mordbeschuldigung steht, mit Gewalt zu ergreifen und nach Ungarn zu bringen.

Eine Volksmenge, die auf 2000 Personen geschätzt wird, gab Oberst Wolff vor dem Gerichtsgebäude nach der Verkündigung des Urteils eine lärmende Ovation. Rufe ertönten: „Es lebe der Kaiser, nieder mit der Republik!" Eine Frau bekränzte den Verurteilten mit einem Lorbeerkranz in den kaiserlichen Farben. Polizei konnte schließlich die Menge zerstreuen und nahm mehrere Verhaftungen vor.

Das Urteil von einem Jahre schwerer Arbeit wird rechtskräftig werden, wenn der Verfassungs-Gerichtshof eine Berufung zurückweist, die Wolff zu machen gedenkt. In der Zwischenzeit befindet er sich gegen Bürgschaft auf freiem Fuße.

Paris begnadigt Elsässer.

Paris. — Dem Präsidenten der französischen Republik, Doumergue, wurden in einer Kabinettssitzung Begnadigungserlasse für die in Kolmar verurteilten, elsässischen Autonomisten — Dr. Georg Eugen Ricklin, Joseph Rossé, Schale und Faßhauer — unterbreitet, von denen die beiden Erstgenannten bekanntlich in die französische Kammer gewählte elsässische Abgeordnete sind. Doumergue unterzeichnete die Begnadigung Rossés, Schales und Faßhauers, war aber nicht in der Lage, die Begnadigung des Dr. Ricklin zu unterzeichnen, da dieser gegen seine Verurteilung Berufung eingelegt und sich geweigert hat, die Berufung zurückzuziehen. Sollte Dr. Ricklins Verurteilung in zweiter Instanz aufrecht erhalten werden, dann dürfte auch er begnadigt werden, gleichviel wie er sich dazu verhalten mag.

Die vier waren bekanntlich wegen „Vergehen gegen den Staat Frankreich" in Kolmar zu 1 bis 5 Jahren Gefängnis und nachmaliger Verbannung verurteilt worden.

In Paris rechnet man darauf, daß die Begnadigung von drei Führern der elsässischen Heimatsbewegung die über ihre Verurteilung hochgradig erregten Elsässer wieder einigermaßen beruhigen wird.

Die Heimatsbewegung unter Dr. Ricklins Führung nahm für Frankreich bedenkliche Formen an, nachdem der damalige französische Premier Herriot im Jahre 1924 angekündigt hatte, daß die französischen Gesetze über Trennung von Kirche und Staat und Ausschließung des Religionsunterrichtes aus den Schulen auch im strenggläubig katholischen Gebiet von Elsaß-Lothringen durchgeführt werden würden, obwohl der Lothringer Poincaré bei der Annektierung der Provinzen nach dem Weltkrieg die Versicherung gegeben hatte, daß Elsaß-Lothringens Gebräuche unangetastet bleiben sollten.

Bekanntmachung!

Unsern deutschen Kunden und Freunden zur Kenntnis, daß wir unser Geschäft verlegt haben in Fuhrmanns Block und sind gewillt, auch weiterhin zur Zufriedenheit zu dienen. Sämtliche Uhren aller Art werden prompt und zu annehmbaren Preisen repariert. Haben auch ein Lager von verschiedenen Uhren sowie Goldwaren.

Wilhelm König & Co.
1535 Elfte Ave., Regina.

Britisches Reich und Antikriegsvertrag.

Washington. — Die Antworten der Londoner Regierung und fünf anderer Mitglieder des britischen Reiches, Canada, Australien, Süd-Afrika, Neuseeland und Indien, die den revidierten Vertragsentwurf für die Versemung des Krieges annehmen, wurden vom Staatsdepartement zur gleichen Zeit wie in London und Ottawa bekannt gegeben.

Die kürzeste Antwort der Gruppe ist die von Canada, die direkt von Ottawa kommt und von Ministerpräsident Wm. Mackenzie King unterzeichnet ist. Die Note sagt in etwa 50 Worten, daß „Canada den revidierten Vertragsentwurf zur Kenntnis genommen habe und bereit sei, ihn zu unterzeichnen."

Die Antwort der britischen Regierung und der anderen Teile des Reiches, die ebenfalls durch die Londoner Regierung übermittelt wurden, nehmen den revidierten Vertrag an und erklären sich zur Unterschrift bereit. Die Antwort Sir Austen Chamberlains wiederholt die britische Auffassung über die Bedingungen des Vertrages, soweit sie Verpflichtungen aus den Völkerbundssatzungen und aus dem Locarno-Abkommen betreffen und ebenso mit Hinsicht auf das Recht der Notwehr und das automatische Freiwerden von Verpflichtungen von dem Vertrag, sobald eine Macht den Vertrag bricht.

Kanzler Seipel kommt nicht nach Amerika.

Wien. — Bundeskanzler Seipel hielt vor amerikanischen Studenten in der hiesigen Universität eine Rede, in der er seine Freude darüber ausdrückte, daß so zahlreiche junge Männer und Mädchen die Reise über den Ozean nach der Wiener Universität, der Mutter der Bildung in Europa, gemacht.

Er gab seinem Bedauern darüber Ausdruck, daß es ihm unmöglich sei, die Einladung, nach den Ver. Staaten zu kommen, anzunehmen, weil ihn dringende Regierungsgeschäfte hier festhalten.

Eczema

Es macht nichts aus, was Sie schon probiert haben oder wie oft Sie schon enttäuscht worden sind, diese Arznei wird Ihnen bewiesen, daß es das einzige Mittel ist gegen dieses Leiden. Die Eczema-Arznei stellt das Jucken sofort ein, heilt die wunden Stellen und beseitigt alle Anzeichen. $1.25 eine Flasche mit Pinsel zum Aufschmieren. Vorausbezahlt portofrei. Heilung garantiert. Man gebe das Alter des Patienten an.

Einziger Verkäufer:

Eczema Remedy Co.

842 B 2nd St., Medicine Hat, Alta.

Gebet um Erleuchtung des Bischofs Lloyd.

Winnipeg, Man. — Rev. P. Olekfiew, der Administrator der ukrainischen griechisch-kathol. Diözese in Canada, verrichtete ein besonderes Gebet, Gott möge den anglikanischen Bischof Exton Lloyd von Saskatchewan gnädig erleuchten, damit er sich auf seine geistliche Würde besinne und aufhöre, zwischen den Fremdgeborenen und der englischsprechenden Bevölkerung Haß und Zwietracht zu säen. „Eine Vaterlandsliebe, die dem Haß gegen andere entspringt, ist niemals ein Mittel zum Aufbau eines Landes", sagte der ukrainische Geistliche im Verlauf seines Gebetes vor der Gemeinde der Ukrainischen Kathedrale.

Die Ukrainer stellen in Canada das zweitgrößte fremdgeborene Element dar und fühlen sich durch die beleidigenden öffentlichen Briefe des anglikanischen Bischofs Lloyd besonders angegriffen. Bischof Lloyd hat in letzter Zeit mehrere solche gehässige Korrespondenzen in verschiedenen englischen Blättern des Westens veröffentlicht, in sehr unchristlicher Weise gegen die nichtenglische Einwanderung gehetzt und unter anderem die Fremdgeborenen als „nationale Plage" bezeichnet und die Ukrainer insbesondere als „unbeliebte, schmutzige, unwissende und nach Knoblauch riechende Leute" hingestellt.

Winnipeg, Man.

Von den 5 Stipendien (Scholarships), welche die Kolumbusritter für das St. Pauls-Kolleg in Winnipeg gestiftet haben, fielen heuer zwei an Schüler aus St. Mary's, Winnipeg, eines an einen Schüler aus St. Alphonsus, Winnipeg, und zwei an Schüler aus der deutschen St. Josephsgemeinde, Winnipeg, nämlich an Karl Resch und Alexander Heiland.

Odessa, Sask.

Am Freitag, den 20. Juli, wurde eine Versammlung abgehalten, um die Idee einer Winterhochschule in Odessa zu besprechen. Anwesend waren die Schulvorsteher von den folgenden Distrikten: Odessa-Dorf, St. Wendelin, St. Stephan, St. Georg, Sibel Plains und Irwin. Jeder Distrikt hat um die Erlaubnis des Unterrichtsministeriums zur Vornahme einer Abstimmung über die Frage der Errichtung eines Winterhochschul-Distriktes in Odessa nachgesucht. Schulinspektor J. P. Müller und ein Organisator vom Unterrichtsministerium hielten Ansprachen vor der Versammlung und erklärten, wie die Winterhochschule funktionieren soll, sowie welche hervorragenden Vorteile sie für eine ländliche Gemeinde hat. Man hofft, daß bei der kommenden Abstimmung in allen in Betracht kommenden Schuldistrikten sich eine Mehrheit für die Hochschule ergeben wird. J. M. Leboldus.

Vibank, Sask.

Am Mittwoch, den 25. Juli, wird in Vibank ein großer Zirkus aufgestellt, der allerhand Getier aus aller Welt vorführen soll. Zwei Vorstellungen werden gegeben, um 2 Uhr nachmittags und um 8 Uhr abends.

Am 22. Juli haben wir Einführung der folgenden Herren in die C. M.B.A. gehabt: Dr. Huykman, Paul Abele und John Kervel. Leiter der Einführung waren die Herren Em. Tschida, W. Mack, V. Piotrofsky, J. Gerein, Heinrich Mastel und Ch. Lorenz.

Von unseren jungen Schülern, die die Hochschule in Vibank besucht haben, sind folgende deutsche Lehrer: Herr Rich. Flamann bekam die Schule in Raymore-Stadt, Sask.; Herr Joh. Kervel in Stadt Kendal, Sask.; Herr Michael Kartusch im Estlin-Distrikt.

V. Piotrofsky.

Grayson, Sask.

In Grayson ist immer was los, wenn nicht alles angebunden ist. Der 1. Juli oder vielmehr am zweiten Tage, der 61. Jahrestag der canadischen Konföderation, wurde festlich begangen. Morgens Dankgottesdienst und am Nachmittage großes Picknick und Bazar. Viele von unseren Farmern hatten sehr nützliche Preise gestiftet; die Gelowitz-Kapelle spielte die beliebten Stücke und viel Volk war zugegen. Aber mit des Geschickes Mächten ist nicht zu spaßen. Der schon morgens bewölkte Himmel drohte dem Feste und am Nachmittage gegen 3.30 Uhr kam ein kleiner Gewitterregen und störte zum Teil das Fest und der Erfolg war zwar etwas kleiner, jedoch $600 netto flossen in die Kirchenbaukasse. Großer Dank gebührt den Frauen und Jungfrauen von Grayson. Die Fortsetzung des Bazars und Picknicks von Grayson findet am Mittwoch, den 1. August, statt. — Ihr Bekannten und Freunde, kommet alle wieder nach Grayson zurück am 1. August! Es wird Euch nicht gereuen.

Hilfs-Korr.

Munizipalratssitzungen

Tramping Lake Nr. 380.

Protokoll der siebenten regulären Sitzung des Rates der Ländlichen Munizipalität Tramping Lake Nr. 380, abgehalten im Städtchen Scott am Samstag, den 7. Juli, 1 Uhr nachmittags. Anwesend waren Reeve Hennings und die Räte Fröhlich, Gooding, Uzelmann, Taylor, Hughes und Leeson.

Taylor beantragt, daß das Protokoll über die am 2. Juni abgehaltene Sitzung des Revisionsgerichtes angenommen werde.

Fröhlich:—Daß T. P. Hughes zum Deputy Reeve für das dritte Quartal von 1928 ernannt werde.

Gooding:—Daß die Unkrautinspektoren instruiert werden, die Vernichtung von Canada- und Saudisteln in der Ernte anzuordnen und daß sie Männer anstellen sollen, die diese Unkräuter entlang den Wegen zerstören.

Gooding:—Daß die Zurückziehung der Nr. 425 und 426 von der Hagelversicherung genehmigt werde.

Uzelmann:—Daß die Wild Land Tax-Liste, wie vom Sekretärschatzmeister verlesen, vom Rat als die Wild Land Tax-Liste für das Jahr 1928 genehmigt werde.

Gooding: — Daß der Sekretärschatzmeister den Sekretären von Hospitälern in der Umgegend von Scott schreibe, daß alle Rechnungen für Patientenbehandlung aus dieser Munizipalität zurückgewiesen werden, falls die Lage des Landes, auf welchem die betr. Patienten wohnen, nicht angegeben ist.

Hughes:—Daß die Schecks Nrn. 3646—7 — 3650 — 3665 — 3668 —9 anerkannt und die folgenden Summen bezahlt werden:

Wege-Zahlliste:

Div. 1	$792.50
Div. 2	404.60
Div. 3	934.00
Div. 4	92.50
Div. 5	591.75
Div. 6	227.00
Beaufsichtigung	167.50
St. Francis Hospital	195.00
Unity Union Hospital	205.00
Kerrobert Hospital	120.00
S. J. Fröhlich	5.65
A. Schiele	5.00
Wege-Kontrakte Div. 3	219.00
H. O. Keesey	33.15
Sawyer-Massey, Div. 3	8.32
Department of Telephones	3.50
J. D. Adams Co.	10.00
A. Childs	4.00
Western Mun. News	10.00
Fred Silver	15.00
John Fluney	8.00
B. A. Lampman	5.00
Sawyer-Massey, Div. 6	8.32
Canada Ingot Iron	60.64
Beaver Lumber Co.	88.95
R. H. Charleton	9.30
S. Fröhlich, Div. 4	1.50
Security Lumber	152.50
Beaver Lumber	30.00

Gooding:—Daß der Reeve ein Komitee ernenne, um die Frage der geplanten Schaffung neuer Wege in der Munizipalität zu untersuchen. Reeve Hennings ernannte die Räte Leeson, Hughes und Fröhlich und setzte Montag, den 16. Juli, als Tag der Untersuchung fest.

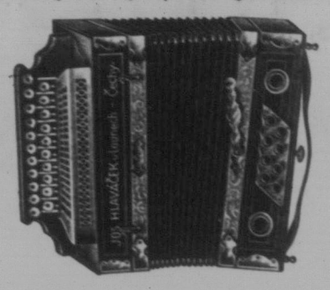
Uzelmann:—Daß dem Sekretär-Schatzmeister vom 14. bis 23. Juli Urlaub gewährt werde.

Sämtliche Resolutionen wurden angenommen.

Großer

Sommeransverkauf

in der Ausstellungswoche zu Regina:



Hiermit machen wir allen unseren Freunden und Kunden bekannt, daß wir alle unsere Preise in der Ausstellungswoche zu Erstehungskosten herabgesetzt haben, damit jedermann, der zur Ausstellung uns besucht, gewiß kauft und so für seine Reiseauslagen entschädigt wird. Denn unsere Warenpreise sind die niedrigsten in der Stadt. Jeder der kommt, bekommt

ein deutsches Liederbuch ganz frei

auf Verlangen, ohne einen Cent zu bezahlen, ob er etwas kauft oder nicht. Somit kommt zum **Deutschen Musik-Geschäft, 1708 Rose Str.,** einen halben Block vom Bahnhof.

Wir verkaufen importierte Violinen für $2.95

Wir verkaufen Columbia Gramophonplatten mit „E" Buchstabe. Regulärer Preis 75c, 3 Stück für nur $1.00

Wir haben die besten deutschen Ziehharmonikas „Hohner", für 30% weniger als regulären Preis.

Weltberühmte Helikon Harmonikas für $45.00

Große Auswahl Uhren und Ketten für Herren und Damen, zu den niedrigsten Preisen, so auch andere moderne Preziosen.

Die neuesten 12zölligen deutschen Grammophonplatten, gespielt von der bekannten Müller-Kapelle.

Deutsche Bücher und orthophonische Grammophone, nur die beste Sorte. Wir erwarten so wie jedes Jahr, daß jeder Deutsche, der nach Regina kommt, nicht vergessen wird,

das Deutsche Buch- und Musikhaus

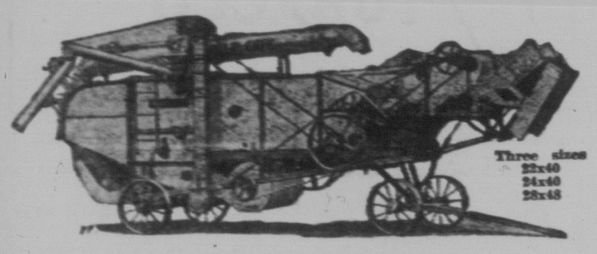
zu besuchen.

1708 Rose Straße, Regina. Phone 7321.

Bekanntschaft wünscht Schweizer, Ende 20er Jahre, blond, mittelgroß, erfahrener Farmer, mit etwas Vermögen und Kenntnis eines Handwerks, kathol. Religion, mit schweizerischem oder deutschem Mädchen, Farmerstochter oder Dienstmädchen im Alter bis zu 26 Jahren, die erfahren im Haushalt auf der Farm und einfaches Gemüt hat. Nur ernstgemeinte Offerten mit Bild im ersten Brief erbeten unter Courier-Box 72, 1835 Halifax Str., Regina, Sask.

Junger Deutscher mit 6jähriger Erfahrung auf Farm und vertraut mit sämtlichen Reparaturen an der Farmmaschinerie sucht sofort Stellung. Antworten zu richten an Courier-Box 66, 1835 Halifax Straße, Regina, Sask.

Belle City ALL-STEEL Drescher



Ein Triumph der Ingenieurskunst.

Hergestellt aus stahlernen Winkeln und Platten, die heißgeschweißt sind. Galvanisierter Stahlkörper. — Stark und dauerhaft, ohne unnötiges Gewicht. Reine Linien und praktisch im Muster und Aussehen. Drischt schnell und rein — mit geringster Kraft.

Wird nicht übertroffen in den Vorteilen, die der Farmer wünscht..

Fassungskraft, die Westcanada angepaßt ist.

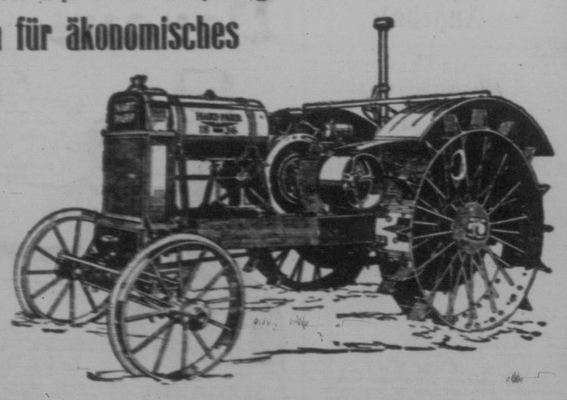
Große, geräumige Strohkammer. Tatsächlich geschieht die ganze Separierung direkt beim Zylinder, infolge des ungewöhnlich langen „Grate"-Gebiets. Viersektion-Strohdecks, in Tätigkeit auf zwei fühlernen, vierfältigen Uebersetzungen, ruhiger Gang bei geringster Vibrierung. Ein Drittel mehr Umdrehung als in anderen Dreschmaschinen, gute Reinigung gewährleistend. Großes Spreufeld und andere Siebeeinrichtung.

Leichter Gang.

Die Belle City 22—40 und 24—40 haben je zwanzig Timken-Roller Bearings in ihrem Entwurf—alle sich selbst einrichtend. Der 28—48 Belle City hat 24 Timken-Roller Bearings und Alemite-Zerk Oelungssystem. Resultat — wirkliche Ersparnis an Kraft, Oel und Arbeit.

Hergestellt von The Belle City Mfg. Co., Racine, Wis.

Hart-Parr Traktoren für ökonomisches Kraftfarmen



Größere Kraft.

Steht zuerst an Kraftleistung — Hart-Parr stellt nun für die Farmer von Westcanada einen noch größeren Traktor mit mehr Kraft als je zuvor her. Berühmt wegen seiner überraschenden Zuverlässigkeit, Leichtigkeit bei Reparaturen und langen Lebensdauer. Der ökonomische Traktor bei Verwendung von billigem Heizmaterial, was durch die Frischölvorrichtung ermöglicht wird.

Größere Ersparnis.

Allerwärts setzen die Farmer ihre Betriebskosten herab — in vielen Fällen sogar um die Hälfte — durch Hart-Parr Kraft. Sie ersparen nicht nur Geld durch Verwendung billigeren Heizstoffes — sondern sie ersparen auch Geld durch Vollbringen von zwei oder drei Tätigkeiten zu gleicher Zeit.

Längere Lebensdauer.

Die nichtauslassende Hart-Parr Kraft ermöglicht es Ihnen, ständig bei Tag und Nacht zu pflügen oder zu dreschen. Jene, die die Hart-Parr Leistung seit einem Vierteljahrhundert kennen, erklären, daß dieser Traktor ein großer Erfolg selbst für Hart-Parr, die Gründer der Traktor-Industrie, ist.

Sehen Sie dieselben auf der Regina-Ausstellung!

Ersuchen Sie den nächsten Hart-Parr Händler um eine Demonstration und schreiben Sie um einen Katalog, der Ihnen volle Auskunft über diesen zuverlässigen Traktor gibt.

Verkauft in Westcanada von

HART-PARR, Limited REGINA, Sask. WINNIPEG, Man.

Bekanntmachung

BOTHWELL MOTORS LTD.

stellen zur Schau auf der Provinzial Exhibition in Regina

— nächste Woche —

ACME TRUCKS

die idealen Lastkraftwagen des westlichen Canada

Speziell gebaut um den hiesigen Verhältnissen sich anzupassen

Versäumt es nicht, sie zu sehen!